

<b>Beschlussvorlage</b>	Geschäftsbereich	Stadtgrün, Mobilität, Umwelt und Geodaten Soziales, Jugend, Schule & Integration
	Ressort / Stadtbetrieb	103 - Grünflächen und Forsten 208 - Kinder, Jugend und Familie - Jugendamt
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Roman Bensch / Viola Wessler 563 6891 / 563 3069 563 8049 / 563 8137 <a href="mailto:roman.bensch@stadt.wuppertal.de">roman.bensch@stadt.wuppertal.de</a> <a href="mailto:viola.wessler@stadt.wuppertal.de">viola.wessler@stadt.wuppertal.de</a>
	Datum:	15.11.2022
<b>Drucks.-Nr.:</b>		<b>VO/1376/22</b> öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
<b>23.11.2022</b>	<b>BV Elberfeld</b>	<b>Entscheidung</b>
<b>Sanierung des Kinderspielplatzes und des Bolzplatzes Friedrichsplatz / Höchsten</b>		

### Grund der Vorlage

Der Kinderspielplatz mit dem Bolzplatz am Friedrichsplatz / Höchsten muss grundlegend saniert werden. Beschluss des Jugendhilfeausschusses unter Finanzierungsvorbehalt vom 25.10.2022 (Drs.-Nr.VO/1375/21)

### Beschlussvorschlag

Die Sanierung des Spiel- und Bolzplatzes Friedrichsplatz Höchsten wird mit Gesamtbaukosten in Höhe von 498.500 € vorbehaltlich bis zur Entscheidung über den Haushalt 2023 beschlossen.

### Einverständnisse

Entfällt

### Unterschrift

Meyer

Dr. Kühn

## **Begründung**

Der Jugendhilfeausschuss hat in seiner Sitzung am 25.10.2022 die Reihenfolge der Neugestaltung und Sanierung von Spiel- und Bolzplätzen 2022 gemäß Drs.-Nr. VO/1375/21 unter Finanzierungsvorbehalt beschlossen. Dazu gehört auch die Sanierung des Kinderspiel- und Bolzplatzes Friedrichsplatz / Höchsten.

Die Spielanlage mit ihrem Parkcharakter im Zentrum der Wuppertaler Nordstadt, mit dem die Spielanlage querenden Verbindungsweg zwischen dem Höchsten und der Mathildenstraße bleibt in der Grundstruktur erhalten. Die maroden und zum Teil bereits zurückgebauten Bestandsspielgeräte aus Holz werden durch ein attraktives Spielangebot in Form von Metallspielgeräten ersetzt. Die Vorstellungen und umfangreichen Wünsche der Kinder aus dem durch das Ressort 208.2 durchgeführten Beteiligungsverfahren konnten weitestgehend berücksichtigt und eingeplant werden. Ein Spielturm mit Hangrutsche und Kletternetzen, der in die Topographie eingebettet wird, eine Seilrutsche die vom Hangfuß aus in die untere Ebene führt, eine Dreifachschaukel mit Schaukelkorb, eine Kletteranlage, der Erhalt der Drehscheibe, der neue Standort für die Tischtennisplatten und natürlich die Sanierung des Bolzplatzes. Lediglich die Boulderwand an dem Nachbargebäude und das Baumhaus konnten aus Kosten-, Baumschutz- oder rechtlichen Gründen nicht umgesetzt werden. Darüber hinaus wurde für die Kleinkinder noch ein Sandspielplatz mit Sandspielanlage und viele Bänke und Sitzmöglichkeiten eingeplant. In die Geländemodellierung wird kaum eingegriffen, alle Bäume und auch die zum Verweilen einladenden Rasenflächen- und Hügel können erhalten werden. Den südlichen Abschluss des Spiel- und Bolzplatzes wird eine Neupflanzung einer Baumreihe von fünf Bäumen darstellen, die für positive Klimabilanz der Baumaßnahme Sorge tragen wird.

## **Klimacheck**

Hat das Vorhaben eine langfristige Auswirkung auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung?

neutral /nein

positive Auswirkungen

ja, negative Auswirkungen

Begründung:

Ver- und Entsiegelung halten sich die Waage. Durch die Ergänzung von neuen Baumpflanzungen gibt es positive Auswirkungen auf den Klimaschutz und die Klimafolgenanpassung.

## **Kosten und Finanzierung**

Die Gesamtkosten der Maßnahme betragen 498.500 €.

Mittel in Höhe von 220.000 € sind im Haushaltsplan 2022 veranschlagt (PSP-Element 4.500208.001.001). In der mittelfristigen Planung sind 240.000 € im Jahr 2023 für die Sanierung des Spielplatzes eingeplant.

Die Finanzierung der Restsumme in Höhe von 38.500 € erfolgt aus GFG-Mitteln der BV Eilberfeld.

## **Zeitplan**

Es ist beabsichtigt die Umgestaltungsarbeiten an Spiel- und Bolzplatz Frühjahr 2023 zu beginnen und je nach Witterung im Herbst 2023 abzuschließen.

## **Anlagen**

01 – Entwurfsplan